

**Sitzungsniederschrift**  
**der Gemeindevertretung Lammershagen**

**vom 15.03.2016 im Dorfgemeinschaftshaus Bellin**

**Beginn: 19.30 Uhr - Ende: 22.10 Uhr**

Für diese Sitzung enthalten die Seiten ..... bis..... Verhandlungsniederschriften und Beschlüsse mit den lfd. Nummern ..... bis ..... (i.W. ....)

.....  
Unterschrift

---

**A n w e s e n d:**

a) stimmberechtigt

**Bürgermeister Bernd Oelke**

(als Vorsitzender)

**GV Michael Buchholz**

**GV Wolfgang Dörge**

**GV Dieter Ehlers - ab TOP 2**

**GV Ralph Ehlers**

**GV Wolfgang Kay**

**GV Dr. Henning Thießen**

**GV Olaf Wahnschaffe**

b) n i c h t stimmberechtigt

**AR Schidlowski, Protokollführer**

---

**Es fehlte:**

a) entschuldigt:

Grund:

b) unentschuldigt

**GV Bernd Lütt**

---

Die Mitglieder der **Gemeindevertretung Lammershagen** waren durch Einladung vom **03.03.2016** auf **Dienstag, den 15.03.2016** zu **19.30 Uhr** unter Mitteilung der Tagesordnung einberufen worden. Tag, Zeit und Ort der Sitzung sowie die Tagesordnung waren öffentlich bekannt gegeben worden. Der Vorsitzende stellte bei Eröffnung der Sitzung fest, dass gegen die ordnungsgemäße Ladungsfrist Einwendungen nicht erhoben wurden. Die Gemeindevertretung war nach der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig.

## Tagesordnung

1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Einwohnerfragestunde
3. Genehmigung der Tagesordnung
4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.11.2015
5. Beratung und Beschlussfassung über die Datenermittlung betreff der gebührenpflichtigen Regenwasserentwässerung
6. Beratung und Beschlussfassung zur Finanzierung des neuen Feuerwehrfahrzeuges und Umbau der Feuerwehrgarage
7. Beratung und Beschlussfassung über die Einführung einer Zusatzversicherung für die Feuerwehr (nicht unfallbedingte Gesundheitsschäden im Feuerwehrdienst)
8. Beratung und Beschlussfassung zur Gemeindehomepageerstellung
9. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung der Kläranlagen in Bauersdorf
10. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsarbeiten des Belliner Weges und dem Ende der Straße Zum Brook (Schotterwege)
11. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung der Straßenreinigungssatzung
12. Bericht des Bürgermeisters und weitere Berichte der Ausschüsse und Beauftragten
13. Verschiedenes
14. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten
15. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten

Nach Vorlesung der Tagesordnung wurden folgende Einwendungen erhoben bzw. Ergänzungen und Dringlichkeitsanträge eingebracht:

siehe TOP 3!

Die Verhandlungen fanden in öffentlicher Sitzung statt. Zu den Tagesordnungspunkten 14 u. 15 war die Öffentlichkeit ausgeschlossen.

---

## **1. Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Bgm. Oelke begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Vor Eintritt in die Tagesordnung gedenkt die Gemeindevertretung in einer Schweigeminute den kürzlich verstorbenen Arthur Kay und Klaus Schmidt. Beide waren aktive Mitglieder der Feuerwehr und haben sich auch in anderen Bereichen zum Wohle der Gemeinde engagiert.

## **2. Einwohnerfragestunde**

Frau Anke Gattermann stellt Fragen bzw. macht Anmerkungen zu folgenden Punkten:

- Korrektur des Protokolls der letzten Bauausschusssitzung
- Protokoll der letzten GV v. 24.11.2015 steht noch nicht im Internet
- Gesprächsprotokoll z. Ortstermin vom 15.07.2015 bezüglich NW-Kanal auf ihrem Grundstück – wurde nicht gefertigt!
- Gesamtbaukosten der NW-Kanalsanierung – Abrechnung erst nach Vorlage der Schlussrechnung!

Graf von Baudissin trägt sein Befremden darüber vor, dass Herr Oelke anlässlich eines Gerichtstermins die von ihm Beklagte begleitet hat. – Herr Oelke erwidert, dass er nicht als Bürgermeister dabei war, sondern auf Wunsch der Beklagten diese als Privatperson begleitet hat.

Herr Gattermann regt an, dass der neu errichtete Sandfang (im Wald) einen zusätzlichen Ring erhält. – Die Anregung wird aufgenommen.

## **3. Genehmigung der Tagesordnung**

Die Tagesordnung wird um den Punkt 16 – Mietangelegenheiten – erweitert. Die TOP 15 und 16 werden unter Ausschluss der Öffentlichkeit behandelt.

Der TOP 14 – Grundstücksangelegenheiten – wird in öffentlicher Sitzung beraten. Die betroffenen Grundstückseigentümer haben hierzu ihr schriftliches Einverständnis erteilt.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

## **4. Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 24.11.2015**

Der TOP wird auf die nächste Sitzung vertagt, da mindestens 3 GV das Protokoll nicht erhalten haben.

## **5. Beratung und Beschlussfassung über die Datenermittlung betreff der gebührenpflichtigen Regenwasserentwässerung**

Bgm. Oelke berichtet, dass zur Einführung einer Niederschlagswassergebühr die Ermittlung der Flächen erforderlich ist, von denen entsprechendes Wasser in den öffentlichen Kanal eingeleitet wird. Die Möglichkeit, dies über ein entsprechendes Büro erledigen zu lassen, ist im Verhältnis zur Größe des Einzugsgebietes sehr teuer. Als kostengünstigere Lösung hat sich Herr Wolfgang Radzuhn, Bellin, angeboten, die Flächen aufzumessen. Die nötige Fachkenntnis ist vorhanden. Betroffen sind die Grundstücke, die Niederschlagswasser in den neu verlegten Kanal im Bereich Am Gallenberg/Am Wald einleiten.

Die Gemeindevertretung stimmt der Vergabe des Auftrages an Herrn Radzuhn zu.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

## **6. Beratung und Beschlussfassung zur Finanzierung des neuen Feuerwehrfahrzeuges und Umbau der Feuerwehrgarage**

Bgm. Oelke und GV Buchholz berichten über den Stand der Beschaffung des neuen TSW. Aufgrund der Beschlusslage beträgt der Gemeindeanteil 60.000 € an den Beschaffungskosten. Endgültige Kosten stehen erst nach Auslieferung des Fahrzeuges und Vorlage der Rechnung fest. Für die Zusatzausstattung sind Kosten von ca. 3.400 € entstanden. Spendeneinnahmen sind bei der Feuerwehr vorhanden. Weiterhin wird ein Erlös aus dem Verkauf des alten Fahrzeuges erwartet.

Im Bereich der Garage soll eine Wand teilweise – in Eigenleistung der Feuerwehr - herausgenommen werden. Hintergrund sind sicherheitstechnische Gründe, die einzuhalten sind, wenn die Aktiven sich umziehen.

Ein Beschluss wird zu diesem TOP nicht gefasst.

## **7. Beratung und Beschlussfassung über die Einführung einer Zusatzversicherung für die Feuerwehr (nicht unfallbedingte Gesundheitsschäden im Feuerwehrdienst)**

Bgm. Oelke berichtet, dass der Gemeinde 2 Angebote zum Abschluss einer Zusatzversicherung für die Aktiven der Feuerwehr vorliegen. Abgedeckt werden nicht unfallbedingte Gesundheitsschäden im Feuerwehrdienst.

Nach ausführlicher Beratung beschließt die GV den Abschluss der Versicherung bei der GVV. Die Prämie beträgt ca. 100 € jährlich.

Abstimmungsergebnis:                    7 Ja-Stimmen                    1 Stimmenthaltung

## **8. Beratung und Beschlussfassung zur Gemeindehomepageerstellung**

GV Wahnschaffe erläutert, dass er aus dienstlichen Gründen nicht mehr die Zeit hat, sich um die Gemeindehomepage zu kümmern. GV Ralph Ehlers hat seine Hilfe angeboten. Hierfür ist die Frage der Zugangsberechtigung zu klären. Benötigt werden insbesondere administrative Rechte.

Vor einer weiteren Beschlussfassung soll der Gemeindevertretung eine schriftliche Zusammenfassung zu den erforderlichen Schritten vorgelegt werden.

## **9. Beratung und Beschlussfassung zur Sanierung der Kläranlagen in Bauersdorf**

Die Fa. ATL betreut die Kläranlagen im Ortsteil Bauersdorf. Im Rahmen der Wartung wurde in der Anlage „Groß Bauersdorf“ u.a. Betonkorrosion an den Trennwänden und Wandungen der Vorklärung und des Tropfkörpers festgestellt. Die Mängel sind im Schreiben der Firma vom 14.03.2016 aufgelistet. Es wird empfohlen, die Sanierungsarbeiten durch eine Fachfirma ausführen zu lassen.

Nach Beratung wird beschlossen, die Fa. ATL mit der Durchführung einer Preisanfrage zu beauftragen. Hierbei sollen mindestens die Firmen OTG, Stoltenberg und Flenker angeschrieben werden. Nach Vorlage der Angebote wird die GV über die Vergabe des Auftrages abschließend beraten.

Abstimmungsergebnis:                    8 Ja-Stimmen

## **10. Beratung und Beschlussfassung über Sanierungsarbeiten des Belliner Weges und dem Ende der Straße Zum Brook (Schotterwege)**

GV Kay berichtet, dass an den wassergebundenen Straßenabschnitten ein erheblicher Sanierungsaufwand besteht. Die Gutsverwaltung Lammershagen wird diese Arbeiten nicht durchführen.

Nach ausführlicher Diskussion wird vereinbart, dass die erforderlichen Arbeiten erst nach Abschluss der Deckenerneuerung auf der B 202 angegangen werden. Der Umfang

der auszuführenden Maßnahmen richtet sich dann nach dem Stand der Haushaltslage. Im Vorwege sollen bereits Kostenangebote eingeholt werden.

### **11. Beratung und Beschlussfassung zur Umsetzung der Straßenreinigungssatzung**

Bgm. Oelke erläutert, dass im Bauausschuss bereits über die Umsetzung bzw. Einhaltung der Regelungen der Straßenreinigungssatzung beraten wurde. Betroffene Anlieger sollen direkt hierauf angesprochen werden. Gegebenenfalls wird auch eine schriftliche Aufforderung über das Amt ergehen. Zu beachten ist, dass auch gemeindeeigene Grundstücke betroffen sind.

Ein Beschluss ist in der Angelegenheit nicht erforderlich.

### **12. Berichte des Bürgermeisters und weitere Berichte der Ausschüsse und Beauftragten**

GV Kay berichtet über die im Bauausschuss behandelten Themen:

- Aufstellung von Werbeschildern an der B 202
- Erneuerung der Fenster im Dorfgemeinschaftshaus
- Erneuerung der Kellertür im Rentnerwohnheim

GV Buchholz berichtet aus dem Sozialausschuss:

- Veranstaltungskalender 2016
- Neugestaltung der Gemeindewiese
- Betreuung von Flüchtlingen

GV Wahnschaffe regt zur Sicherung einer ausreichenden Anschlussquote im Zuge des Breitbandausbaus die Durchführung einer Einwohnerversammlung an, um die Bürger entsprechend zu informieren.

Bgm. Oelke berichtet über folgende Angelegenheiten:

- Feuerwehrfahrzeug – Auslieferung voraussichtlich Mitte April 2016
- Themen aus dem Amtsausschuss:
  - Nachfolger von LVB Krumbek wird Herr Aßmann aus Wittenberger Passau
  - Erkrankung Amtsvorsteherin Raabe
  - Bestätigung von Herrn Ingo Schaefer zum Stellv. Amtswehrführer
  - Anhebung der Gebühr zur Klärschlammabfuhr auf 43,00 €/m<sup>3</sup>
  - Einrichtung einer Integrationsunterkunft für Flüchtlinge im ehem. Mutter-Kind-Kurheim Selent (Prüfung der Wirtschaftlichkeit läuft)
  - aktuell werden 91 Flüchtlinge im Amtsgebiet betreut
  - Personalsituation an der Selenter Schule
- Neuasphaltierung der B 202 zw. Bellin und Lütjenburg ab 18.04.2016
- Bushaltestellen an der B 202 bleiben gepflastert
- zwischen Bellin u. Selent wurden zusätzliche „Wildwechselschilder“ aufgestellt
- Ausgleichpflanzung auf der Koppel Kortenkamp in Bauersdorf ist abgeschlossen
- Flüchtlingssituation in der Gemeinde (Fam. Al Hassan gut integriert, zum neuen Bewohner noch keinen Kontakt gefunden)
- Stand NW-Kanalсанierung in Bellin (Kanalbau ist abgeschlossen, Fertigstellung Sandfangschacht, Restarbeiten sollen im April erledigt werden)

- Beschwerden von Anwohnern Am Wald 10-20 wegen nasser Keller – für Gemeinde kein Handlungsbedarf
- Gutsverwaltung Lammershagen hat der Gemeinde die Übertragung von Flurstücken zugesagt, auf denen öffentliche Straßen liegen
- Ortstermin mit GUV Selenter See (Irritation über Erneuerung einer Rohrleitung, Überlauf in Graben)
- Verein dörfliches Leben hat der Gemeinde eine Leinwand für das DGH gespendet
- Termine:
  - 19.03. – Kinotag
  - 02.04. – Dorfputz
  - 23.04. – Austausch über Umgestaltung Gemeindewiese
  - 01.05. – Aufstellung Maibaum

### **13. Beratung und Beschlussfassung über Grundstücksangelegenheiten**

Die Gemeinde ist Eigentümerin eines Flurstückes im Bereich der Grundstücke Am Wald 2/2a. Auf diesem Grundstück liegt eine ehemalige Kläranlage. Die Fläche wird von den Anliegern Gattermann und Schwarz als Gartenland mit genutzt. Der Gemeindevertretung war bis vor kurzem über die Eigentumsverhältnisse nichts bekannt. Die Abwicklung einer Eigentumsübertragung würde Kosten von ca. 2.700 € verursachen (Vertrag, Vermessung, ohne Kaufpreis). Mit den Familien wurde bereits über eine Anpachtung gesprochen.

Nach eingehender Beratung wird beschlossen, zunächst zu überprüfen, ob die Kläranlage bereits erfüllt ist. Mit der Familie Gattermann sind in diesem Zusammenhang noch konkrete Verhandlungen über die Übertragung einer auf ihrem Grundstück verlaufenden NW-Leitung zu führen.

Abstimmungsergebnis: 8 Ja-Stimmen

### **14. Verschiedenes**

Das Sommerfest soll auf den 09.07.2016 verschoben werden.

GV Dieter Ehlers weist daraufhin, dass es an der Straße Richtung Friedeburg zeitweise zu Überschwemmungen kommt. Die Nordsaat als Bewirtschafter der angrenzenden Flächen ist informiert.

### **Unter Ausschluss der Öffentlichkeit:**

### **15. Beratung und Beschlussfassung über Personalangelegenheiten**

### **16. Mietangelegenheiten**

-Bürgermeister-

-Protokollführer-